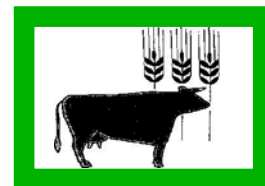


# STATISTISCHE BERICHTE

C II  
j/10

Bestellnummer:  
3C202



## Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

### Ernteterminnung für Feldfrüchte und Grünland, Obst und Gemüse

Jahr 2010  
- Endgültige Ergebnisse -



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Herausgabemonat: April 2011

Zu beziehen durch das  
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

Preis: 2,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestellnummer: 6C202)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Land- und Forstwirtschaft  
Herr Block  
Telefon: 0345 2318-403

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777  
Telefon: 0345 2318-715  
Telefon: 0345 2318-716  
  
Telefax: 0345 2318-913  
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>  
E-Mail: [info@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:info@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718  
E-Mail: [shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2011

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag:	9.00 Uhr bis 15.30 Uhr	} möglichst nach Vereinbarung
Freitag:	9.00 Uhr bis 13.00 Uhr	

Telefon: 0345 2318-714  
E-Mail: [bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

# Statistischer Bericht

Erntermittlung für  
Feldfrüchte und Grünland,  
Obst und Gemüse

Jahr 2010  
- Endgültige Ergebnisse -

Land Sachsen-Anhalt

## Inhaltsverzeichnis

Seite

### Vorbemerkungen

3

### Grafische Darstellungen

Anbauflächen und Hektarerträge von Getreide, Kartoffeln und Zuckerrüben  
seit 1995

4

Anbauflächen von Getreide und Gemüse auf dem Freiland 2010

5

### Tabellen

1	Beurteilung der Niederschlagsmengen durch die ausgewählten Feldfrucht- und Gemüseanbaubetriebe 2009 und 2010	6
2	Beurteilung der Winterfeuchtigkeit durch die ausgewählten Feldfruchtanbaubetriebe 2009 und 2010	7
3	Beurteilung des Temperaturverlaufes durch die ausgewählten Gemüseanbaubetriebe 2009 und 2010	7
4	Feldfrüchte und Grünland - Anbaufläche, Hektarertrag, Erntemenge im Durchschnitt der Jahre 2004-2009 sowie 2009 und 2010	8
5	Hektarerträge ausgewählter Feldfrüchte 2005-2010	9
6	Erntemengen ausgewählter Feldfrüchte 2005-2010	9
7	Hektarerträge ausgewählter Feldfrüchte 2010 nach Kreisen	10
8	Gemüseanbau und -ernte auf dem Freiland zur Vermarktung im Durchschnitt der Jahre 2004-2009 sowie 2009 und 2010	12
9	Anbau und Ernte von Baumobst und Erdbeeren auf dem Freiland zur Vermarktung 2009 und 2010	13
10	Verwendung der Ernte im Marktobstbau 2009 und 2010	13
11	Gemüseanbau und -ernte sowie Erdbeerenanbau und -ernte auf dem Freiland zur Vermarktung seit 1997	14
12	Baumobstanbau und -ernte zur Vermarktung seit 1992	15

### Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden (genau Null)
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

### Abkürzungen

ha	=	Hektar
dt	=	Dezitonne (100 kg)
t	=	Tonne
CCM	=	Corn-Cob-Mix
%	=	Prozent
D	=	Durchschnitt

### Anmerkung

Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.  
Geheimgehaltene Zahlen sind in den Summen enthalten.

## Vorbemerkungen

Dieser statistische Bericht enthält die endgültigen Ergebnisse der amtlichen Erntestatistik 2009 und 2010 sowie im Durchschnitt der Jahre 2004-2009 für

Feldfrüchte und Grünland,  
Gemüse auf dem Freiland sowie  
Baumobst und Erdbeeren.

Seit 2010 haben sich die Erfassungsgrenzen verändert, wodurch die Vergleichbarkeit eingeschränkt ist.

Rechtsgrundlagen für die Ernte- und Betriebsberichterstattung sind das Gesetz über Agrarstatistiken (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), zuletzt geändert durch Artikel 36 des Gesetzes vom 9. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1934) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Nach § 46 Abs. 1 AgrStatG wird die Ernte- und Betriebsberichterstattung in jedem Jahr in den Monaten April bis Dezember durchgeführt. Sie umfasst Schätzungen über den Wachstumsstand und wachstumsbeeinflussende Bedingungen sowie über voraussichtliche und endgültige Naturalerträge des laufenden Jahres. Die Schätzungen werden von den ausgewählten landwirtschaftlichen Betrieben vorgenommen und dienen als Grundlage für die im Folgenden dargestellten Ernteergebnisse.

Die Berichterstattung ist nach § 93 Abs. 3 Nr. 1 AgrStatG in Verbindung mit § 15 Abs. 1 Satz 1 BStatG freiwillig und wird in Sachsen-Anhalt als Betriebsberichterstattung durchgeführt. Die Erhebung aller Angaben erfolgt bei ausgewählten Betrieben, deren Inhaber oder Leiter bereit sind, als Ernte- und Betriebsberichterstatte an der Erhebung teilzunehmen. Die Angaben werden dann nach dem Ort des Betriebssitzes, nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb bewirtschafteten Flächen erfasst. Betriebssitz des gesamten Betriebes ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

### Feldfrüchte und Grünland

Der Berechnung der Ernteergebnisse der einzelnen Fruchtarten liegen für Flächen die Ergebnisse der jeweils aktuellen Bodennutzungshaupterhebung und für Hektarerträge die im Rahmen

der Ernte- und Betriebsberichterstattungen ermittelten Werte zugrunde.

Bei Getreide und Kartoffeln basieren die Ergebnisse auf der Verknüpfung von den Ertragsschätzungen der ausgewählten Betriebe mit objektiven Ertragsmessungen aus der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“. Der „Besonderen Ernte- und Qualitätsermittlung“ liegt ein mathematisches Stichprobenverfahren zugrunde, das auf die sehr genaue Bestimmung des im Landesdurchschnitt erzielten Ertrages ausgerichtet ist.

Die Messungen erfolgen dabei auf Flächeneinheiten, die mit Hilfe des Stichprobenverfahrens repräsentativ ausgewählt wurden.

Durch die methodischen Änderungen in der Ernte- und Betriebsberichterstattung für Feldfrüchte und Grünland haben sich Änderungen im Bereich der Ernteergebnisse für Raufutter ergeben. Das Raufutter wurde bis 2009 in Heu berechnet und ist ab 2010 in Trockenmasse nachzuweisen. Die Ergebnisse des Vorjahres und die Ergebnisse des 6-jährigen Durchschnitts sind rückgerechnet worden.

### Gemüse und Erdbeeren

Die Erntemenge von Gemüse und Erdbeeren wurde auf der Grundlage der Gemüseanbauerhebung 2010 in allen Betrieben mit Gemüseanbau und der Hektarertragsschätzung von ausgewählten Betrieben aus der Ernte- und Betriebsberichterstattung errechnet. Die Berichtsmonate waren Juni, August und November für Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland.

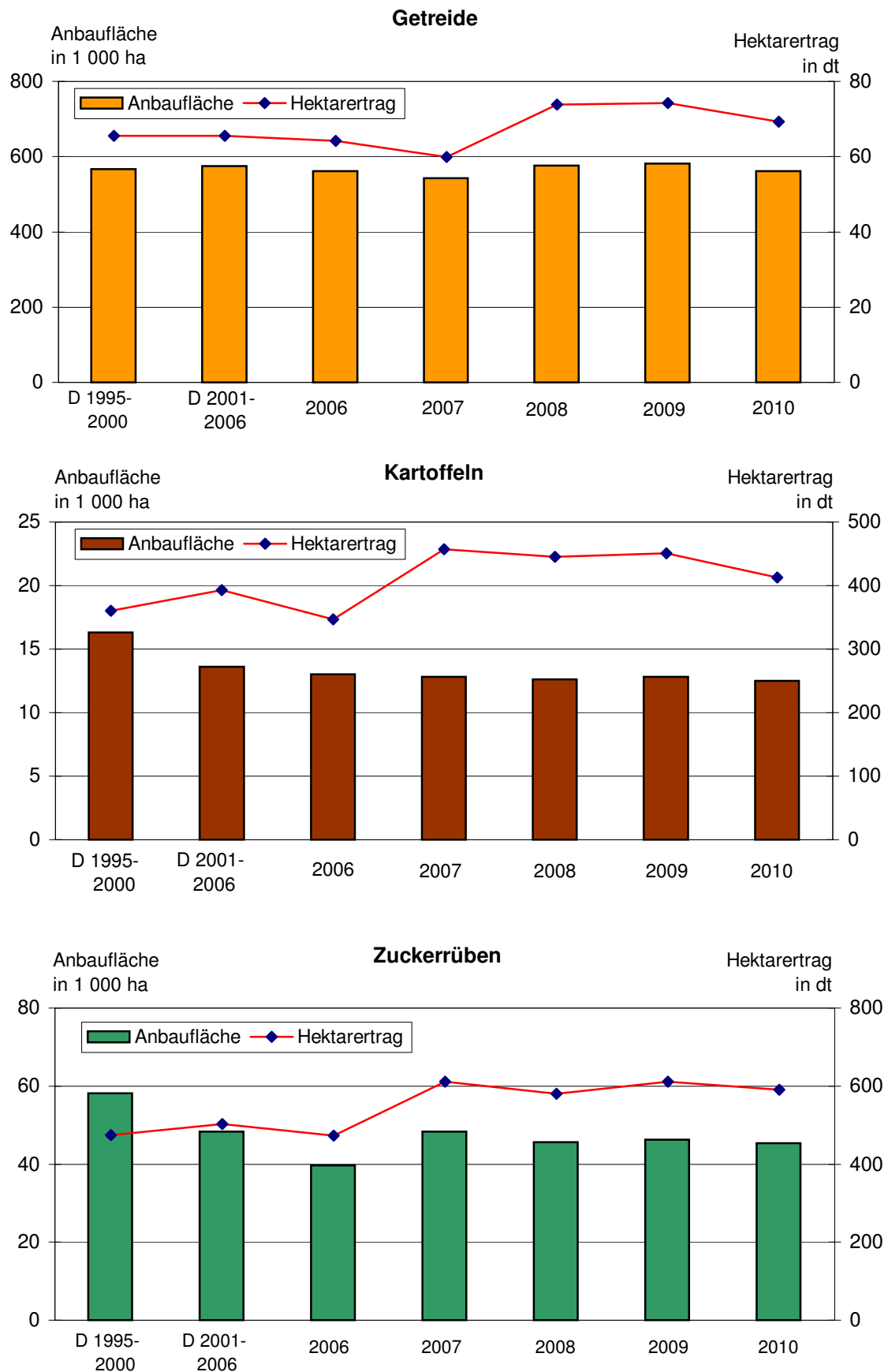
### Obst

Grundlage für die Erntemenge bei Obst bildet die Baumobstanbauerhebung, die im 1. Halbjahr 2007 bei allen Obstanbauern, deren Baumobstflächen mindestens 50 Ar marktfähige Ware beträgt, und die ermittelten Hektarerträge, die durch Schätzungen ausgewählter Betriebe erfolgt, die an der Ernte- und Betriebsberichterstattung teilnehmen. Der Berichtszeitraum umfasste die Monate Juni bis November (Juni, Juli, August und November). In den verschiedenen Monaten wurden jeweils unterschiedliche Merkmale erfasst.

### Witterung

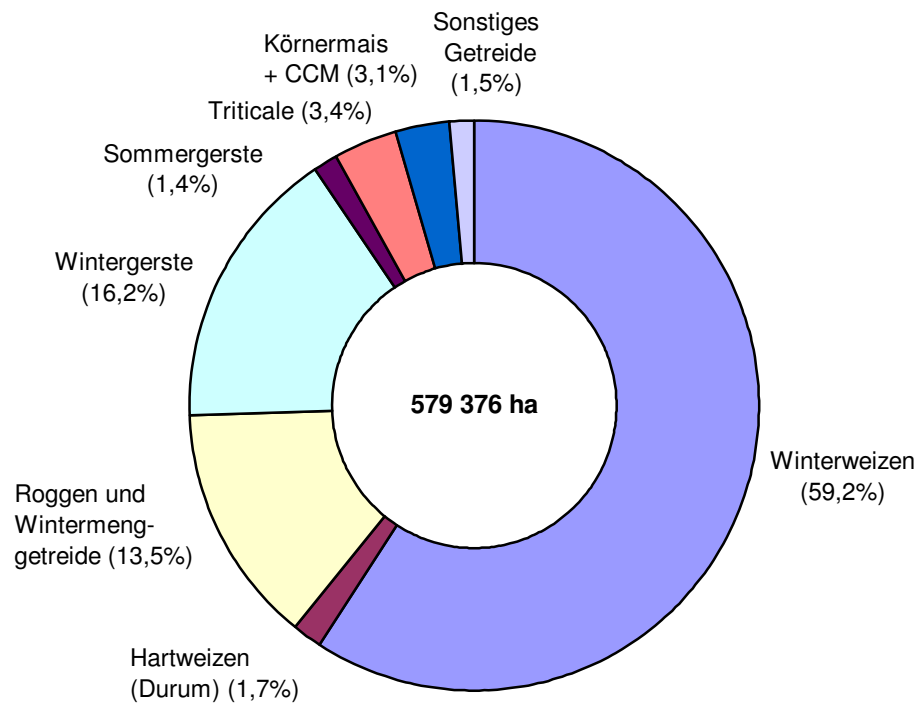
Aussagen zur Höhe der Winterfeuchtigkeit und der Niederschläge sowie zum Temperaturverlauf im jeweiligen Berichtszeitraum liegen Witterungsbeobachtungen durch die ausgewählten Betriebe zugrunde.

## Anbauflächen und Hektarerträge von Getreide, Kartoffeln und Zuckerrüben seit 1995

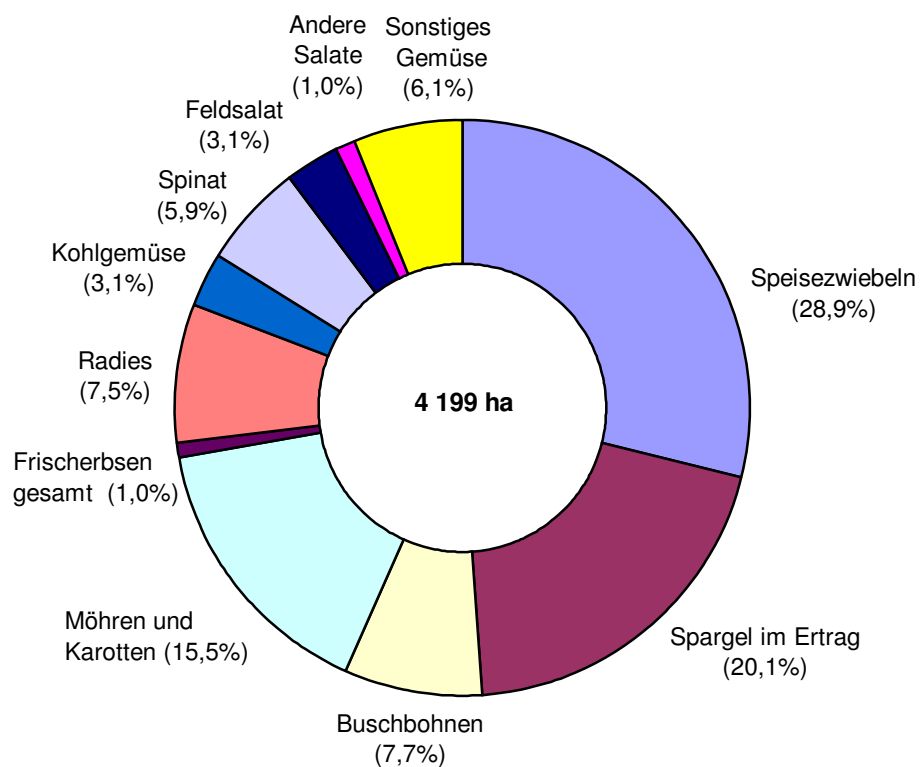


## Anbauflächen von Getreide und Gemüse auf dem Freiland 2010

### Getreide



### Gemüse auf dem Freiland



# 1 Beurteilung der Niederschlagsmengen durch die ausgewählten Feldfrucht- und Gemüseanbaubetriebe 2009 und 2010

Monat der Meldung  Fruchtart	Zeitraum der Beurteilung	Niederschlagsmenge beurteilt als ...					
		2009			2010		
		zu gering	ausreichend	zu hoch	zu gering	ausreichend	zu hoch
		in % zu Betriebsmeldungen insgesamt					
<u>April</u>							
Feldfrüchte	bis 15.04.	53,0	46,8	0,2	39,4	58,7	1,9
<u>Juni</u>							
Feldfrüchte							
Getreide, Hülsen- u.	15.04.						
Ölfrüchte	bis 30.06.	25,6	72,8	1,6	25,7	54,1	20,2
Hackfrüchte, Futter- pflanzen, Grünland	15.04. bis 30.06.	23,6	75,2	1,1	25,8	51,8	22,4
Gemüse	bis 30.06.	38,1	59,5	2,4	17,2	37,9	44,8
<u>Juli</u>							
Feldfrüchte							
Getreide, Hülsen- u.	30.06.						
Ölfrüchte	bis 31.07.	6,0	76,5	17,5	78,7	18,9	2,5
Hackfrüchte, Futter- pflanzen, Grünland	30.06. bis 31.07.	15,8	82,5	1,7	86,7	13,1	0,2
<u>August</u>							
Feldfrüchte							
Getreide, Hülsen- u.	31.07.						
Ölfrüchte	bis 31.08.	56,6	43,2	0,2	1,2	15,5	83,3
Hackfrüchte, Futter- pflanzen, Grünland	31.07. bis 31.08.	87,8	12,2	0,0	3,2	78,5	18,3
Gemüse	bis 31.08.	64,2	33,3	2,5	16,0	32,0	52,0
<u>Oktober</u>							
Feldfrüchte	30.09. bis 31.10.	1,5	66,1	32,4	4,6	63,3	32,2
Gemüse	01.09. bis 10.11.	16,7	58,3	25,0	8,7	34,8	56,5
<u>November</u>							
Feldfrüchte	31.10. bis 30.11.	0,6	68,9	30,5	0,2	23,1	76,7



## 2 Beurteilung der Winterfeuchtigkeit durch die ausgewählten Feldfruchtanbaubetriebe 2009 und 2010

Monat der Meldung _____	Zeitraum der Beurteilung	Winterfeuchtigkeit beurteilt als ...					
		2009			2010		
		zu gering	ausreichend	zu hoch	zu gering	ausreichend	zu hoch
		in % zu Betriebsmeldungen insgesamt					
<u>April</u>							
Feldfrüchte	bis 15.04.	18,1	80,2	1,7	6,5	80,7	12,8

## 3 Beurteilung des Temperaturverlaufes durch die ausgewählten Gemüseanbaubetriebe 2009 und 2010

Monat der Meldung	Zeitraum der Beurteilung	Temperaturverlauf beurteilt als ...					
		2009			2010		
		zu warm	normal	zu kalt	zu warm	normal	zu kalt
		in % zu Betriebsmeldungen insgesamt					
<u>Juni</u>	bis 30.06.	57,1	40,5	2,4	8,6	13,8	77,6
<u>August</u>	bis 31.08.	10,1	59,5	30,4	9,0	20,5	70,5
<u>Oktober</u>	bis 10.11.	-	81,1	18,9	9,1	59,1	31,8

#### 4 Feldfrüchte und Grünland - Anbaufläche, Hektarertrag, Erntemenge im Durchschnitt der Jahre 2004-2009 sowie 2009 und 2010

Fruchtart	Anbaufläche			Hektarertrag			Erntemenge		
	D 2004/ 2009	2009	2010	D 2004/ 2009	2009	2010	D 2004/ 2009	2009	2010
	ha			dt			t		
Getreide insgesamt	586 715	599 354	579 376	69,4	74,5	69,6	4 074 337	4 467 078	4 032 725
Brotgetreidearten	415 130	433 720	434 452	71,0	75,9	69,7	2 949 172	3 291 347	3 029 310
Weizen	337 805	344 461	356 372	76,2	80,5	74,3	2 573 263	2 773 837	2 646 167
Winterweizen	331 559	336 561	343 107	76,6	81,1	75,0	2 540 661	2 730 186	2 574 330
Sommerweizen	2 879	2 859	3 306	51,5	51,4	55,5	14 821	14 709	18 337
Hartweizen	3 367	5 040	9 959	52,8	57,4	53,7	17 781	28 941	53 500
Roggen und Wintermenggetreide	77 325	89 259	78 081	48,6	58,0	49,1	375 909	517 511	383 143
Roggen	77 160	89 073	x	48,6	58,0	x	375 133	516 533	x
Wintermenggetreide	165	186	x	46,9	52,6	x	776	978	x
Futter- und Industriegetreidearten	152 533	147 311	127 218	63,6	69,7	67,8	970 299	1 027 077	862 990
Gerste	119 881	120 931	102 160	66,8	72,7	72,7	800 672	878 697	742 577
Wintergerste	104 720	109 919	93 815	69,0	74,3	74,7	722 225	817 141	700 613
Sommergerste	15 160	11 012	8 344	51,7	55,9	50,3	78 447	61 555	41 964
Hafer	5 690	5 149	4 950	41,9	47,8	38,5	23 860	24 603	19 078
Sommermenggetreide	269	244	342	26,3	23,1	24,7	707	564	845
Triticale	26 693	20 987	19 766	54,3	58,7	50,8	145 060	123 213	100 489
Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix)	19 052	18 323	17 706	81,3	81,1	79,3	154 866	148 654	140 426
Futtererbsen	15 715	7 598	8 842	34,3	38,1	32,5	53 899	28 926	28 711
Ackerbohnen	938	709	1 012	35,6	50,2	36,0	3 338	3 558	3 645
Süßlupinen <sup>1)</sup>	4 617	3 669	4 421	x	19,2	11,3	x	7 033	4 974
Kartoffeln <sup>2)</sup>	13 041	12 834	12 529	426,4	450,6	412,5	556 118	578 350	516 819
Zuckerrüben	45 496	46 297	45 357	570,5	611,0	591,1	2 595 558	2 828 915	2 681 231
Raps und Rübsen	160 612	170 367	171 772	38,7	44,0	40,5	621 230	748 719	695 463
Winterraps	159 272	169 444	171 360	38,8	44,1	40,5	618 724	746 400	694 694
Sommerraps und Rübsen	1 340	923	412	18,7	25,1	18,7	2 506	2 319	769
Körnersonnenblumen	2 379	1 941	2 267	22,4	26,6	18,0	5 330	5 154	4 069
Raufutter	183 841	193 778	186 625	x	x	47,5	x	x	887 190
Leguminosen zur Ganzpflanzenernte <sup>3)4)</sup>	7 173	8 288	6 888	51,5	42,8	69,0	36 973	35 455	47 509
Grasanbau auf dem Ackerland <sup>4)</sup>	16 463	26 625	21 670	44,4	41,4	44,6	73 019	110 280	96 626
Wiesen <sup>4)</sup>	37 251	35 949	51 988	46,3	44,8	49,7	172 443	160 909	258 382
Weiden (einschl. Mähweiden) <sup>4)5)</sup>	104 361	122 915	106 078	x	x	45,7	x	x	484 672
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>6)</sup>	x	x	7 245	x	x	219,0	x	x	158 659
Silomais / Grünmais <sup>6)7)</sup>	68 744	79 574	98 346	373,4	351,2	341,3	2 567 003	2 794 387	3 356 839

1) erst ab 2009 Erfassung von Ertrag und Erntemenge

2) einschl. Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln

3) Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch, Luzerne, Mischungen ab 80% Leguminosen

4) Hektarertrag in **Trockenmasse** berechnet (einschließlich Grünfütter- und Weidenutzung)

5) Ernteschätzung bis 2009 nur für Mähweiden

6) Hektarertrag und Erntemenge in Grünmasse

7) einschl. Lieschkolbenschrot

## 5 Hektarerträge ausgewählter Feldfrüchte 2005-2010

Fruchtart	2005	2006	2007	2008	2009	2010
	dt					
Getreide insgesamt	66,5	64,2	60,8	74,3	74,5	69,6
Getreide zusammen (ohne Körnermais und CCM <sup>1)</sup> )	65,9	64,2	59,9	73,9	74,3	69,3
darunter Weizen	72,1	68,6	69,1	83,4	80,5	74,3
Roggen und Wintermenggetreide	44,5	46,5	36,8	48,2	58,0	49,1
Gerste	64,8	65,6	55,2	71,4	72,7	72,7
Hafer	40,8	39,4	31,2	38,8	47,8	38,5
Triticale	51,2	50,4	44,9	57,2	58,7	50,8
Körnermais und CCM <sup>1)</sup>	82,8	65,1	93,3	84,6	81,1	79,3
Futtererbsen	32,8	32,2	23,2	34,3	38,1	32,5
Ackerbohnen	37,6	22,8	35,0	34,0	50,2	36,0
Kartoffeln	423,5	346,8	457,0	445,3	450,6	412,5
Zuckerrüben	542,7	472,8	611,1	579,9	611,0	591,1
Winterraps	38,1	38,1	31,2	41,1	44,1	40,5
Körnersonnenblumen	25,8	18,2	25,2	19,8	26,6	18,0
Futterpflanzen <sup>2)</sup>	60,8	48,4	61,5	51,6	49,1	59,4
Silomais / Grünmais <sup>3)4)</sup>	382,4	286,9	449,2	385,8	351,2	341,3

## 6 Erntemengen ausgewählter Feldfrüchte 2005-2010

Fruchtart	2005	2006	2007	2008	2009	2010
	1 000 t					
Getreide insgesamt	3 910,5	3 729,7	3 389,2	4 450,1	4 467,1	4 032,7
Getreide zusammen (ohne Körnermais und CCM <sup>1)</sup> )	3 743,5	3 610,5	3 253,9	4 263,2	4 318,4	3 892,3
darunter Weizen	2 521,2	2 314,9	2 200,8	2 799,9	2 773,8	2 646,1
Roggen und Wintermenggetreide	284,5	297,1	305,1	430,5	517,5	383,1
Gerste	737,0	838,2	644,2	887,9	878,7	742,6
Hafer	23,9	22,3	16,3	22,6	24,6	19,1
Triticale	176,4	137,0	86,5	121,7	123,2	100,5
Körnermais und CCM <sup>1)</sup>	167,0	119,3	135,3	186,9	148,7	140,4
Futtererbsen	80,9	59,5	22,8	22,5	28,9	28,7
Ackerbohnen	3,6	2,4	3,2	2,9	3,6	3,6
Kartoffeln	562,8	450,9	584,1	560,0	578,4	516,8
Zuckerrüben	2 578,9	1 877,8	2 949,9	2 643,5	2 828,9	2 681,2
Winterraps	558,7	608,4	564,7	659,4	746,4	694,7
Körnersonnenblumen	6,5	5,2	4,1	4,9	5,2	4,1
Futterpflanzen <sup>2)</sup>	100,8	123,4	157,4	155,8	171,5	169,6
Silomais / Grünmais <sup>3)4)</sup>	2 301,3	1 795,9	3 288,2	3 037,6	2 794,4	3 356,8

1) Corn-Cob-Mix

2) Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch, Luzerne, Mischungen ab 80% Leguminosen sowie Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland, in Heu berechnet

3) mit 35 % Trockenmasse

4) einschl. Lieschkolbenschrot

**7 Hektarerträge ausgewählter Feldfrüchte 2010 nach Kreisen**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Winter- weizen	Hartweizen (Durum)	Roggen und Wintermeng- getreide	Winter-	Sommer-	Hafer
					gerste		
					dt		
1	Dessau-Roßlau, Stadt	60,1	-	51,4	66,5	.	.
2	Halle (Saale), Stadt	.	.	.	.	.	.
3	Magdeburg, Stadt	.	-	-	.	.	.
4	Altmarkkreis Salzwedel	58,1	.	49,3	61,8	48,5	26,5
5	Anhalt-Bitterfeld	77,2	56,6	50,4	74,3	30,1	43,7
6	Börde	78,3	.	50,9	82,9	61,8	37,2
7	Burgenlandkreis	78,2	48,7	.	77,8	56,3	.
8	Harz	75,4	54,4	81,3	86,4	46,9	40,8
9	Jerichower Land	63,0	.	43,7	59,0	.	42,1
10	Mansfeld-Südharz	72,9	51,7	.	76,6	42,9	55,5
11	Saalekreis	82,8	52,4	.	85,9	54,3	47,0
12	Salzlandkreis	77,4	56,1	63,9	79,0	.	52,3
13	Stendal	64,7	.	51,1	67,0	35,7	31,5
14	Wittenberg	69,2	-	46,4	67,5	.	38,7
15	Sachsen-Anhalt	75,0	53,7	49,1	74,7	50,3	38,5

1) einschl. Corn-Cob-Mix

2) einschl. Lieschkolbenschrot

**Noch 7 Hektarerträge ausgewählter Feldfrüchte 2010 nach Kreisen**

Triticale	Körner- mais <sup>1)</sup>	Futter- erbsen	Kartoffeln	Zucker- rüben	Winter- raps	Silomais / Grünmais <sup>2)</sup>	Lfd. Nr.
dt							
.	.	-	.	.	.	372,8	1
.	.	.	.	.	.	.	2
-	.	.	.	477,2	44,0	.	3
45,5	57,2	21,7	310,4	505,7	35,9	276,3	4
53,1	77,9	.	464,9	586,2	38,6	371,5	5
50,3	96,8	31,6	422,1	577,7	40,9	397,6	6
60,2	88,7	41,4	.	665,2	43,7	468,5	7
60,9	.	41,8	.	598,1	43,2	335,9	8
51,3	46,8	24,6	.	484,9	35,6	312,5	9
44,2	85,1	29,5	333,6	635,3	42,5	449,3	10
74,9	84,0	40,8	380,6	655,3	44,2	429,5	11
.	75,0	35,9	523,8	580,9	41,3	422,7	12
45,9	90,8	30,2	223,6	497,0	39,1	302,5	13
48,0	72,4	17,4	384,7	630,2	35,7	265,1	14
<b>50,8</b>	<b>79,3</b>	<b>32,5</b>	<b>412,5</b>	<b>591,1</b>	<b>40,5</b>	<b>341,3</b>	15

**8 Gemüseanbau und -ernte auf dem Freiland zur Vermarktung im Durchschnitt der Jahre 2004-2009 sowie 2009 und 2010**

Gemüseart	Anbaufläche			Hektarertrag			Erntemenge		
	D 2004/ 2009	2009	2010	D 2004/ 2009	2009	2010	D 2004/ 2009	2009	2010
	ha			dt			t		
Gemüse auf dem Freiland insgesamt	5 316,61	5 509,27	4 198,87	x	x	x	122 352	119 321	107 589
darunter									
Blumenkohl	67,56	68,69	48,79	262,2	330,3	279,7	1 771	2 269	1 365
Grünkohl	18,73	5,61	5,70	166,6	147,5	110,5	312	83	63
Kohlrabi	43,67	.	.	317,5	.	.	1 386	2 528	1 294
Rosenkohl	4,13	4,11	3,62	134,0	156,1	107,7	55	64	39
Rotkohl	7,64	9,49	7,75	432,9	436,9	361,8	331	414	280
Weißkohl	13,65	14,50	12,88	496,3	482,6	546,8	677	700	704
Wirsing	6,80	4,64	4,45	242,4	250,2	172,4	165	116	77
Eissalat <sup>1)</sup>	15,33	.	0,69	193,3	.	.	296	288	.
Endiviensalat	13,99	25,70	32,03	x	.	.	311	.	.
Feldsalat	145,47	.	131,50	47,6	.	87,0	693	403	1 144
Lollosalat <sup>1)</sup>	7,86	6,52	6,54	x	.	.	x	.	.
Spinat	313,87	511,00	248,29	130,0	109,2	.	4 081	5 582	.
Spargel (im Ertrag)	1 111,16	982,91	843,39	42,3	40,6	42,1	4 705	3 994	3 552
Knollensellerie	34,30	34,47	45,77	450,6	390,4	392,5	1 545	1 346	1 796
Möhren und Karotten	653,58	713,44	649,39	497,0	463,0	458,1	32 483	33 031	29 750
Radies	275,43	.	316,67	259,6	.	286,1	7 149	6 756	9 058
Rote Rüben (Rote Beete)	10,00	9,34	6,17	323,1	266,3	.	323	249	.
Porree (Lauch)	44,91	28,81	32,00	449,4	348,0	506,6	2 018	1 002	1 621
Bundzwiebeln	x	75,41	82,98	x	323,4	205,7	x	2 439	1 707
Speisezwiebeln	1 133,13	1 141,08	1 211,75	443,9	423,1	375,2	50 302	48 277	45 459
Buschbohnen	658,47	657,98	324,35	86,1	57,4	105,1	5 670	3 775	3 408
Frischerbsen zusammen <sup>2)</sup>	x	550,03	43,40	55,8	52,0	.	x	2 857	.
Einlegegurken	13,66	3,46	2,91	342,1	40,9	89,6	467	14	26
Schälgurken	1,22	2,16	0,62	151,5	26,8	.	18	6	.
Speisekürbisse	x	51,43	43,02	x	296,5	406,9	x	1 525	1 751
Sonstige Gemüsearten	92,72	41,43	38,90	x	x	x	767	614	562

1) grün- u. rotblättrige Sorten

2) erst ab 2006 Erfassung von Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)

## 9 Anbau und Ernte von Baumobst und Erdbeeren auf dem Freiland zur Vermarktung 2009 und 2010

Obstart	Anbaufläche <sup>1)</sup>		Hektarertrag		Erntemenge	
	2009	2010	2009	2010	2009	2010
	ha		dt		t	
Baumobst <sup>1)</sup> und Erdbeeren zusammen	1 803	1 802	211,4	129,6	38 122	23 352
Erdbeeren	117	117	92,2	74,6	1 081	871
Baumobst <sup>1)</sup>	1 686		219,7	133,4	37 041	22 481
Äpfel	1 007		309,4	174,6	31 156	17 587
Birnen	42		139,3	77,1	584	323
Süßkirschen	353		48,2	52,7	1 703	1 859
Sauerkirschen	176		77,0	58,3	1 355	1 026
Pflaumen/Zwetschen	107		208,6	156,9	2 242	1 686

1) Ergebnisse der letzten Baumobstanbauerhebung 2007

## 10 Verwendung der Ernte im Mark Tobstbau 2009 und 2010

Obstart	Verwendung der Gesamternte in %					
	Tafelobst		Verwertungs-/ Industrieobst		nicht abgeerntet / vermarktet	
	2009	2010	2009	2010	2009	2010
Äpfel	58,8	73,5	38,2	26,2	3,0	0,4
Birnen	74,1	81,4	23,4	16,7	2,5	1,9
Süßkirschen	77,1	87,8	4,4	7,0	18,6	5,2
Sauerkirschen	1,7	3,5	81,0	88,5	17,3	8,0
Pflaumen/Zwetschen	94,0	94,5	0,9	0,6	5,1	4,9

**11 Gemüseanbau und -ernte<sup>\*)</sup> sowie Erdbeerenanbau und -ernte<sup>\*)</sup> auf dem Freiland zur Vermarktung seit 1997**

Jahr	Einheit	Gemüse insgesamt <sup>1)</sup>	Darunter Anbau auf dem Freiland von						Erdbeeren auf dem Freiland
			Spargel <sup>2)</sup>	Speise- zwiebeln	Möhren und Karotten	Busch- bohnen	Frischerbsen zusammen <sup>3)</sup>	Spinat	
		Anbaufläche							
1997	ha	2 758	465	488	388	572	160	75	165
2002	ha	4 627	997	891	618	590	611	206	125
2003	ha	4 741	1 072	1 133	625	651	568	222	126
2004	ha	5 362	1 132	1 192	748	676	567	284	154
2005	ha	5 013	1 171	1 136	591	615	492	241	156
2006	ha	5 356	1 175	1 072	620	714	458	291	199
2007	ha	5 339	1 140	1 116	640	676	537	323	162
2008	ha	5 321	1 067	1 142	608	612	493	234	147
2009	ha	5 509	983	1 141	713	658	550	511	117
2010	ha	4 199	843	1 212	649	324	43	248	117
		Erntemenge							
1997	t	58 005	1 835	17 561	18 412	4 500	678	992	1 013
2002	t	100 429	4 616	38 301	30 954	6 130	3 524	2 440	1 019
2003	t	81 795	5 556	30 773	25 563	4 354	3 327	2 740	870
2004	t	129 489	4 917	60 945	34 918	6 164	3 605	3 276	932
2005	t	109 580	4 846	50 504	27 209	5 982	2 543	3 865	839
2006	t	118 542	4 410	36 164	34 032	5 349	2 593	4 497	1 642
2007	t	129 759	5 277	53 776	33 656	7 322	2 297	3 921	1 724
2008	t	127 439	4 787	52 149	32 053	5 430	3 264	3 342	1 509
2009	t	119 321	3 994	48 277	33 031	3 775	2 857	5 582	1 081
2010	t	107 589	3 552	45 459	29 750	3 408	.	.	871
		Ernteertrag							
1997	dt/ha	x	39,5	359,9	646,7	78,7	42,4	132,1	61,3
2002	dt/ha	x	46,3	429,9	500,6	104,0	57,7	118,4	81,2
2003	dt/ha	x	51,8	271,6	408,8	66,9	58,5	123,3	68,9
2004	dt/ha	x	43,4	511,1	466,8	91,2	63,6	115,5	60,7
2005	dt/ha	x	41,4	444,5	460,2	97,3	51,7	160,2	53,9
2006	dt/ha	x	37,5	337,5	548,5	75,0	56,6	154,5	82,5
2007	dt/ha	x	46,3	482,0	525,9	108,3	42,8	121,5	106,2
2008	dt/ha	x	44,9	456,8	526,8	88,7	66,3	143,1	103,0
2009	dt/ha	x	40,6	423,1	463,0	57,4	52,0	109,2	92,2
2010	dt/ha	x	42,1	375,2	458,1	105,1	.	.	74,6
		Ernteerträge - Sechsjahresdurchschnitt							
2001/06	dt/ha	x	43,5	402,0	490,4	88,3	60,3	136,6	67,9
2002/07	dt/ha	x	44,3	413,6	484,8	90,0	55,3	132,4	76,2
2003/08	dt/ha	x	44,1	418,7	488,9	87,7	56,6	135,7	79,7
2004/09	dt/ha	x	42,3	443,9	497,0	86,1	55,8	130,0	82,7

\*) endgültige Ergebnisse der jährlichen Ernte- und Betriebsberichterstattungen über Gemüse und Erdbeeren

1) ohne nicht im Ertrag stehenden Spargel; ab 2006 auch ohne Chicorée

2) ohne nicht im Ertrag stehenden Spargel

3) erst ab 2006 Erfassung von Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)



## 12 Baumobstanbau und -ernte<sup>\*)</sup> zur Vermarktung seit 1992

Jahr	Einheit	Baumobst insgesamt	Baumobst							
			Äpfel	Birnen	Süß- kirschen	Sauer- kirschen	Pflaumen/ Zwetschen	Mirabellen/ Renekloden	Pfirsiche <sup>1)</sup>	Aprikosen <sup>1)</sup>
		Anbaufläche <sup>2)</sup>								
1992	ha	5 867	3 987	101	577	980	88	31	52	51
1997	ha	2 062	1 176	39	294	365	105	7	46	30
2002	ha	1 748	1 087	34	281	233	86	5	4	18
2007	ha	1 688	1 007	42	353	176	107	2	.	.
		Erntemenge								
1997	t	28 354	25 899	424	339	817	827	37	3	8
2002	t	20 537	18 241	271	612	798	605	8	3	0
2003	t	42 314	34 939	366	2 092	3 039	1 784	27	24	44
2004	t	32 073	26 944	370	1 089	1 940	1 626	21	17	66
2005	t	35 448	31 622	310	563	1 336	1 551	17	2	47
2006	t	37 625	32 072	470	1 761	1 814	1 454	.	.	.
2007	t	32 423	27 297	488	1 426	1 418	1 774	.	.	.
2008	t	35 366	31 555	480	1 687	646	984	.	.	.
2009	t	37 042	31 156	584	1 703	1 355	2 242	.	.	.
2010	t	22 519	17 587	323	1 859	1 026	1 686	.	.	.
		Ernteertrag								
		dt je ha			kg je Baum <sup>3)</sup>					
1992	dt / kg	129,2	154,5	15,9	18,8	7,2	31,3	10,5	5,4	22,8
1997	dt / kg	137,5	220,2	11,9	3,0	2,4	13,0	13,5	0,1	0,9
2002	dt / kg	117,4	167,8	7,7	5,0	3,7	9,6	6,2	0,7	0,0
2003	dt / kg	241,9	321,4	10,4	17,1	14,1	28,3	21,6	5,8	5,4
2004	dt / kg	183,4	247,9	10,5	8,9	9,0	25,8	16,8	4,2	8,1
2005	dt je ha <sup>3)</sup>	202,7	290,9	92,5	20,0	57,3	180,7	35,9	4,6	26,1
2006	dt je ha <sup>3)</sup>	217,9	295,1	140,1	62,7	77,8	169,4	.	.	.
2007	dt je ha <sup>3)</sup>	192,1	271,0	116,3	40,4	80,5	165,1	.	.	.
2008	dt je ha <sup>3)</sup>	209,6	313,3	114,4	47,8	36,7	91,6	.	.	.
2009	dt je ha <sup>3)</sup>	219,5	309,4	139,3	48,2	77,0	208,6	.	.	.
2010	dt je ha <sup>3)</sup>	139,8	174,6	77,1	52,7	58,3	156,9	.	.	.

\*) endgültige Ergebnisse der jährlichen Ernte- und Betriebsberichterstattungen über Obst

1) ab 2006 keine Erhebung von Pfirsichen und Aprikosen

2) Ergebnisse der Baumobstanbauerhebungen, die alle 5 Jahre durchgeführt werden (1992, 1997, 2002 und 2007)

3) ab 2005 Veröffentlichung der Ernteerträge von Baumobst für alle Baumobstarten in Dezitonne je Hektar

# Veröffentlichungen <sup>1)</sup> im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat März 2011 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 3/11	5,50
2 V 0 00	V	Veröffentlichungen der amtlichen Statistik - 2011 -	-
2 V 0 09	V	Ambulante Pflegedienste; Stationäre Pflegeheime - Stand: 15.12.2009 -	17,00
3 A 6 03	A VI - j/09	Erwerbstätige am Arbeitsort und Arbeitsvolumen nach Wirtschaftszweigen 1991 - 2009; Jahresdurchschnittsberechnungen, Stand: August 2010	6,50
3 B 7 LTW	B VII- 5j/11	Landtagswahl in Sachsen-Anhalt am 20. März 2011 - Vorläufige Ergebnisse -	8,50
3 C 1 06	C I - j/09	Bestockte Rebflächen - Grundhebung - Ergebnisse 2009	2,50
3 C 1 06	C I - j/10	Bestockte Rebflächen - Zwischenerhebung - Ergebnisse 2010	1,50
3 C 3 03	C III - j/10	Viehbestände - Rinder und Schweine - Stand: 3. November 2010 Endgültige Ergebnisse	1,50
3 C 3 05	C III - m-1/11	Schlachtungen und Geflügel - Januar 2011 -	1,50
3 C 3 06	C III - j/10	Schlachtungen und Geflügel - Jahr 2010 - Endgültige Ergebnisse	1,50
3 E 1 02	E I - m-11/10	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - November 2010 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 08	E I - m-12/10	Auftragseingang und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe Dezember 2010 - Vorläufige Ergebnisse -	5,50
3 E 2 01	E II , E III - m-12/10	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Dezember 2010	2,50
3 E 2 02	E II - j/10	Umsatz, Beschäftigte, Auftragseingang und Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe Jahr 2010	4,00
3 E 2 04	E II, E III - j/09	Jahreserhebung einschließlich Investitionserhebung bei Unternehmen des Bauhaupt- und Ausbaugewerbes - Ergebnisse 2009 -	2,50
3 E 3 01	E III - j/10	Umsatz, Tätige Personen im Ausbaugewerbe - Jahr 2010 -	2,00
3 E 4 03	E IV - j/09	Erhebung über die Energieverwendung der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden - 2009 -	4,00
3 E 5 01	E V - j/08-09	Beschäftigte, Umsatz im Handwerk- Jahr 2008 und Jahr 2009 -	1,50
3 F 2 01	F II - m-12/10	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau Dezember 2010	2,50
3 G 4 01	G IV - m-10/10	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Oktober 2010; Januar bis Oktober 2010; Sommerhalbjahr 2010 - Vorläufige Ergebnisse -	7,00
3 G 4 01	G IV - m-11/10	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität November 2010; Januar bis November 2010 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 H 1 01	H I - m-10/10	Straßenverkehrsunfälle - Oktober 2010 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-11/10	Straßenverkehrsunfälle - November 2010 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 05	H I - vj-3/10	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr - III. Quartal 2010 -	1,50
3 H 1 06	H I - j/09	Personenbeförderung im Nahverkehr auf Schienen und Straßen sowie Fernverkehr mit Omnibussen - 2009 -	3,50
3 H 2 01	H II - m-6/10	Binnenschifffahrt - Juni 2010 -	3,50
3 H 2 01	H II - m-7/10	Binnenschifffahrt - Juli 2010 -	3,50
3 M 1 01	M I - vj-4/10	Verbraucherpreisindex - Dezember 2010 -	5,00
3 M 1 02	M I - vj-4/10	Preisindizes für Bauwerke - November 2010 -	2,00

1) Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen